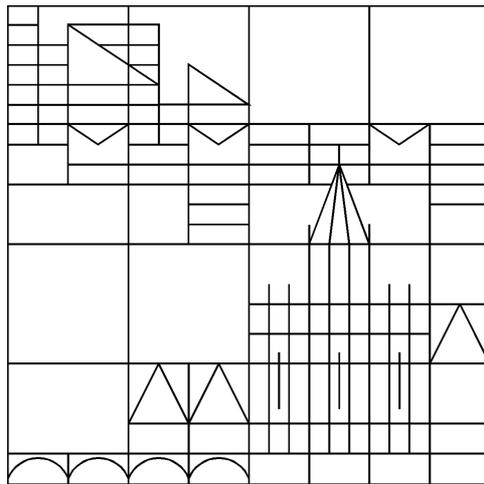


Universität Konstanz  
Geisteswissenschaftliche Sektion  
Fachbereich Sprachwissenschaft



# Modulhandbuch

Masterstudiengang

Linguistik (Linguistics)

Stand: Dezember 2017

## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Qualifikationsziele des Masterstudiengangs Linguistik.....</b>	<b>3</b>
<b>II. Aufbau des Masterstudiengangs Linguistik.....</b>	<b>4</b>
<b>III. Beschreibung der Module .....</b>	<b>4</b>
<i>Modul 1 (schwerpunktübergreifend): Kerngebiete der Linguistik .....</i>	<i>4</i>
<i>Modul 2 (schwerpunktübergreifend): Methoden der Linguistik .....</i>	<i>6</i>
<b>Schwerpunkt Allgemeine Linguistik.....</b>	<b>9</b>
Modul 3 (Allgemeine Linguistik): Vertiefung Struktur .....	9
Modul 4 (Allgemeine Linguistik): Komparative Linguistik .....	10
Modul 5 (Allgemeine Linguistik): Schnittstellen .....	12
Modul 6 (Allgemeine Linguistik): Ergänzungsbereich .....	14
<b>Schwerpunkt Anglistische Linguistik .....</b>	<b>16</b>
Modul 3 (Anglistische Linguistik): Linguistic structure .....	17
Modul 4 (Anglistische Linguistik): Linguistic Change .....	18
Modul 5 (Anglistische Linguistik): Variation.....	20
Modul 6 (Anglistische Linguistik): Ergänzungsbereich .....	22
<b>Schwerpunkt Germanistische Linguistik.....</b>	<b>24</b>
Modul 3 (Germanistische Linguistik): Struktur .....	25
Modul 4 (Germanistische Linguistik): Variation und Wandel.....	26
Modul 5 (Germanistische Linguistik): Schnittstellen.....	28
Modul 6 (Germanistische Linguistik): Ergänzungsbereich .....	29
<b>Schwerpunkt Romanistische Linguistik .....</b>	<b>33</b>
Modul 3 (Romanistische Linguistik): Struktur 1 .....	33
Modul 4 (Romanistische Linguistik): Variation und Wandel .....	34
Modul 5 (Romanistische Linguistik): Struktur 2.....	36
Modul 6 (Romanistische Linguistik): Ergänzungsbereich: Sprachpraxis	38
<b>Schwerpunkt Slavistische Linguistik.....</b>	<b>42</b>
Modul 3 (Slavistische Linguistik): Struktur .....	42
Modul 4 (Slavistische Linguistik): Variation und Wandel.....	43
Modul 5 (Slavistische Linguistik): Variation .....	45
Modul 6 (Slavistische Linguistik): Ergänzungsbereich: Sprachpraxis .....	47
<i>Modul 7 (schwerpunktübergreifend): Forschung, Masterarbeit und Masterprüfung .....</i>	<i>51</i>

## **I. Qualifikationsziele des Masterstudiengangs Linguistik**

Im Masterstudiengang Linguistik erwerben Studierende Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden, die erforderlich sind, um linguistische Analysen vornehmen und in den gängigen Darstellungsformen notieren zu können. Sie kennen sprachliche Strukturen, ihre geschichtliche Entwicklung und Variation, je nach Schwerpunkt sprachübergreifend (Schwerpunkt Allgemeine Linguistik), für Anglistik, Germanistik, Romanistik, oder Slavistik. Studierende kennen die aktuellen Theorien und Methoden der Sprachwissenschaft, können sprachliche Strukturen beschreiben und begrenzte theoretische Probleme selbständig formulieren und lösen. Sie können zeitgemäße Technologien zur sprachlichen Analyse nutzen.

### Fachspezifische Ziele der sprachwissenschaftlichen Masterstudiengänge:

Die Masterstudiengänge vertiefen die im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in ausgewählten Bereichen. Es wird ein höherer Anspruch an die zu vermittelnden Inhalte gestellt. Gleichzeitig ist die Profilbildung mit Blick auf die Masterarbeit und die berufliche Perspektive möglich:

- Die Studierenden kennen aktuelle Theorien der Sprachwissenschaft, mit Fokus auf Allgemeinen, Anglistischen, Germanistischen, Romanistischen und Slavistischen Linguistik.
- Die Studierenden kennen die aktuellen Methoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, wissenschaftlich fundiert Daten zu sammeln, zu analysieren und zu interpretieren.

### Allgemeine Ziele des Masterstudiengangs Linguistik:

Am Gegenstand der Sprachwissenschaft erwerben die Studierenden auch berufsqualifizierende allgemeinere Fähigkeiten erwerben:

- Die Studierenden können analytisch und abstrakt denken und komplexe Systeme analysieren.
- Die Studierenden können klar und präzise in Wort und Schrift argumentieren
- Die Studierenden können Präsentationen mit komplexen Inhalten folgen und können sich informelles wie technisches Material selbst erarbeiten und verstehen
- Die Studierenden können mit verschiedenen Textsorten kritisch und analytisch umgehen und sie mit guten Argumenten zu bewerten
- Die Studierenden können Bibliotheken und das Internet sinnvoll und effektiv nutzen und komplexe Informationsmengen mit dem Blick fürs Wesentliche bewältigen
- Die Studierenden können klar durchdachte, wohlstrukturierte und sprachlich konzise eigene Präsentationen mündlicher und schriftlicher Art und verschiedener Formate liefern
- Die Studierenden können sich selbst motivieren, eigenständig Arbeiten anfertigen und können die Zeit hierfür effektiv nutzen

## II. Aufbau des Masterstudiengangs Linguistik

Im Masterstudiengang Linguistik wird einer von fünf Schwerpunkten gewählt: Allgemeine Linguistik, Anglistische Linguistik, Germanistische Linguistik, Romanistische Linguistik oder Slavistische Linguistik. Insgesamt sind 120 ECTS-Credits (cr) zu erwerben, davon 54 cr im allgemeinen Bereich (Module 1, 2 und 7) sowie 66 cr im jeweiligen Schwerpunkt (Module 3-6).

## III. Beschreibung der Module

### Modul 1 (schwerpunktübergreifend): Kerngebiete der Linguistik

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 1: Kerngebiete der Linguistik			
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75 %
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.			
<b>Moduleinheiten</b>		Core components of Language A (Phonetics, Phonology and Morphology) Core components of Language B (Syntax, Semantics and Pragmatics)			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden kennen die Terminologie in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik, sie können Daten in diesen Bereichen analysieren und Forschungsartikel lesen. Mit dem Angebot wird eine angemessene thematische und methodische Breite auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau gewährleistet. Die Studierenden arbeiten sich in jeweils drei der sprachwissenschaftlichen Kerngebiete ein und können auf dieser Basis selbständig weitere Forschungen auch im kerngebietübergreifenden Zusammenhang durchführen.			

<b>Moduleinheit: Core Components of Language A</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Bettina Braun, Nicole Dehé, Carsten Eulitz, Tanja Kupisch, N.N.
<b>Lehrinhalte</b>	Dieses Seminar behandelt die Gebiete Phonetik, Phonologie und Morphologie und vermittelt Fertigkeiten in akustischer und perzeptiver Phonetik, autosegmentaler Phonologie und generativer Morphologie.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese</b>	9

<b>Einheit</b>	
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	--
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester und Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Core Components of Language B</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Maribel Romero, Regine Eckardt, Georg Kaiser, N.N.
<b>Lehrinhalte</b>	Vermittlung sicherer handwerklicher Fähigkeiten in gängigen aktuellen Analysen der Syntax (Konstituenten, Bewegung, Funktionale Elemente, Einbettungsstrukturen, hierarchische Strukturen), kompositionaler Semantik (Prädikation, Quantifikation, Junktoren, Bewegung auf der logischen Form) und formaler Pragmatik (formale Theorien der Implikatur; Präsuppositionstheorien, Diskursmodelle); Fähigkeit zur eigenständigen Erstellung von syntaktischen, semantischen und pragmatischen Analysen grundlegender sprachlicher Phänomene und Daten; Vermittlung von strukturellen Bezügen zwischen diesen Beschreibungsebenen sprachlicher Daten.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	—
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester und Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung
----------------------------	----------------------

## Modul 2 (schwerpunktübergreifend): Methoden der Linguistik

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 2: Methoden der Linguistik			
<b>Credits</b>	12	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	12,5 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.				
<b>Moduleinheiten</b>	Statistik Experimentelle Methoden Automatische Textverarbeitung Formale und weitere aktuelle Methoden in der Sprachwissenschaft (z.B. Logik, Feldforschung)				
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen mindestens zwei aktuelle Methoden der Sprachwissenschaft und können sie auf linguistische Fragestellungen in wissenschaftlich adäquater Weise anwenden.				

<b>Moduleinheit: Statistik</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Bettina Braun, Carsten Eulitz, N.N.
<b>Lehrinhalte</b>	Analyse von metrischen und kategoriellen abhängigen Variablen, klassische parametrische und nicht-parametrische Tests, ein- und mehrfaktorielle Analysen, hierarchische Regressionsmodelle
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/3 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden, davon 45 Präsenzstudium, 115 Vor- und Nachbereitung, 20 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Klausur; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
<b>Voraussetzungen</b>	--
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Experimentelle Methoden</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Bettina Braun, Carsten Eulitz, Tanja Kupisch
<b>Lehrinhalte</b>	Elizitation und Analyse von Produktions- und Perzeptionsdaten, Akzeptabilitäts- und Grammatikalitätsurteilen; psycholinguistische und neurolinguistische Methoden
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/3 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden, davon 45 Präsenzstudium, 115 Vor- und Nachbereitung, 20 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	--
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Automatische Textverarbeitung</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt
<b>Lehrinhalte</b>	Ziel des Kurses ist es, Studierende mit einer Programmiersprache vertraut zu machen (z.B. Perl oder Python), die für die automatische Textverarbeitung und das Arbeiten mit Korpora besonders geeignet ist. Studierende erlernen grundlegende Programmierkenntnisse und wenden diese auf Korpora an, um automatisch Erkenntnisse zu linguistischen Eigenschaften aus den Korpora zu extrahieren. Teil der Prüfungsleistung ist das Erstellen eines eigenständig geschriebenen Programms.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/3 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden, davon 45 Präsenzstudium, 115 Vor- und Nachbereitung, 20 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese</b>	6

<b>Einheit</b>	
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	--
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Formale und weitere aktuelle Methoden in der Sprachwissenschaft (z.B. Logik, Feldforschung)</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Maribel Romero, Regine Eckardt, Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Behandelt werden formale Methoden (z.B. Prädikatenlogik, Lamda-Kalkül, formale Sprachen, Automatentheorie) und weitere aktuelle Methoden der Sprachwissenschaft (z.B. Elizitation, Transkription).
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 120 Vor- und Nachbereitung, 30 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	--
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. oder 2. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Schwerpunkt Allgemeine Linguistik

### Modul 3 (Allgemeine Linguistik): Vertiefung Struktur

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>			<b>Modultitel</b>		
MA Linguistik			Modul 3: Vertiefung		
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.				
<b>Moduleinheiten</b>	Struktur A (Phonetik, Phonologie oder Morphologie) Struktur B (Syntax, Semantik oder Pragmatik)				
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können sprachliche Strukturen wissenschaftlich fundiert analysieren und interpretieren. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.				

<b>Moduleinheit: Struktur A (Phonetik, Phonologie oder Morphologie)</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Bettina Braun, Nicole Dehé, Carsten Eulitz, Tanja Kupisch
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen von Phänomenen in der Phonetik, Phonologie oder Morphologie anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung, auch mit Fokus auf Typologie und Sprachvergleich
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Modul 1: Core Components of Language A
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung
----------------------------	--------------------------

<b>Moduleinheit: Struktur B (Syntax, Semantik oder Pragmatik)</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Nicole Dehé, Regine Eckardt, Georg Kaiser, Tanja Kupisch, Maribel Romero, George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen von Phänomenen in der Syntax, Semantik oder Pragmatik anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung auch mit Fokus auf Typologie und Sprachvergleich
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Modul 1: Core Components of Language B
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

#### **Modul 4 (Allgemeine Linguistik): Komparative Linguistik**

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik		Modul 4: Komparative Linguistik	
<b>Credits</b>	9	<b>Dauer</b>	3 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>		9,3 %	
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der gewählten Veranstaltung.		
<b>Moduleinheiten</b>	Sprachgeschichte Sprachvergleich		
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die sprachliche Entwicklung von Sprachen und können Sprachen auf verschiedenen Ebenen vergleichen.		

<b>Moduleinheit: Sprachgeschichte</b>
---------------------------------------

<b>Dozentin/Dozent</b>	George Walkden, Regine Eckardt, Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Indoeuropäische Sprachfamilie und die arealen Nachbarfamilien, Stellung und Spezifika ausgewählter Einzelsprachen, Fallstudien zum Strukturwandel in ausgewählten Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachvergleich</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Georg Kaiser, Tanja Kupisch, Maribel Romero
<b>Lehrinhalte</b>	Sprachvergleich anhand ausgewählter Strukturen, Soziolekte und Dialekte, aktueller Sprachwandel, nicht-indoeuropäische Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes</b>	1. bis 3. Semester

<b>Semester</b>	
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 5 (Allgemeine Linguistik): Schnittstellen

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik		Modul 4: Schnittstellen	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>			18,75 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.		
<b>Moduleinheiten</b>	Schnittstellen im Sprachsystem Schnittstelle Grammatik-Bedeutung Aktuelle Forschungsthemen		
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können die Beziehungen zwischen verschiedenen Ebenen linguistischer Beschreibung erkennen, benennen und analysieren. Sie können anhand von Fallbeispielen Schnittstellenphänomene erklären. Sie können Fragestellungen aus benachbarten Disziplinen zu linguistischer Forschung in Beziehung setzen und diese für solche Fragestellungen einsetzen.		

<b>Moduleinheit: Schnittstellen im Sprachsystem</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Nicole Dehé, Maribel Romero
<b>Lehrinhalte</b>	Dieses Seminar befasst sich mit linguistischen Phänomenen an den Schnittstellen innerhalb des Sprachsystems (Phonologie, Morphologie, Syntax), z.B. Phonologie-Syntax-Schnittstelle, Morphologie-Syntax-Schnittstelle, Morphophonologie.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester

<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Schnittstellen Grammatik-Bedeutung</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Nicole Dehé, Maribel Romero
<b>Lehrinhalte</b>	Dieses Seminar befasst sich mit linguistischen Phänomenen an den Schnittstellen zwischen den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax mit den Bereichen Semantik, Pragmatik (z.B. Syntax-Semantik, Phonologie-Pragmatik)
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Aktuelle Forschungsthemen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
<b>Lehrinhalte</b>	Aktuelle Forschungsthemen mit besonderem Bezug zur internationalen Forschung
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/</b>	variabel

<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 6 (Allgemeine Linguistik): Ergänzungsbereich

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 6: Ergänzungsbereich			
<b>Credits</b>	21	<b>Dauer</b>	4 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	---
<b>Modulnote</b>		Das Modul ist nicht endnotenrelevant.			
<b>Moduleinheiten</b>		Sprachwissenschaft Nachbarwissenschaften Sprachpraxis Schlüsselqualifikationen			
<b>Lernziele</b>		Dieses Modul erweitert die Interdisziplinarität des Studiengangs.			

<b>Moduleinheit: Sprachwissenschaft</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Fachbereichs Sprachwissenschaft
<b>Lehrinhalte</b>	Es können Seminare aus anderen sprachwissenschaftlichen Masterstudiengängen zu weiteren sprachwissenschaftlichen Themen belegt werden.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	variabel
<b>Credits für diese Einheit</b>	6 cr: 180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 120 Vor- und Nachbereitung, 30 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung 9 cr: 270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–

<b>Sprache</b>	in der Regel Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Nachbarwissenschaften</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten anderer Fachbereiche
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Seminare zu sprachwissenschaftlich relevanten Themenbereichen aus anderen Fächern zu besuchen, wobei sich besonders Veranstaltungen aus Literatur-Kunst-Medien, Psychologie, Philosophie, Informatik, Mathematik und Statistik empfehlen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachpraxis</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, neue Sprachen zu lernen oder bestehende Sprachkenntnisse zu vertiefen (außer Englisch und Deutsch).
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Sprachpraxiskurse üblich

<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Schlüsselqualifikationen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten der Schlüsselqualifikationsstelle
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Schlüsselqualifikationen auf Masterniveau zu erwerben.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Schlüsselqualifikationskurse üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	max. 6 cr
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Schwerpunkt Anglistische Linguistik

### Modul 3 (Anglistische Linguistik): Linguistic structure

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>			<b>Modultitel</b>		
MA Linguistik			Modul 3: Linguistic structure		
<b>Credits</b>	9	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	9,3%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus der Note der gewählten Veranstaltung-			
<b>Moduleinheiten</b>		Structure of English Current research topics			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können englische sprachliche Strukturen wissenschaftlich fundiert analysieren und Strukturunterschiede erkennen. Sie kennen die wichtigsten Sprachgebiete des Englischen in ihrem synchronen und diachronen Zusammenhang. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.			

<b>Moduleinheit: Structure of English</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	N.N., George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Structure of English beschäftigt sich mit dem phonetischen System, der Morphologie und Syntax des heutigen Englisch. Darüber hinaus werden ausgewählte regionale und soziale Varietäten der modernen englischen Sprache anhand der neuesten theoretischen sprachwissenschaftlichen Einsichten/Modelle beschrieben und analysiert.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester

<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Current Research Topics</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Nicole Dehé, Regine Eckardt, Maribel Romero, George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Es werden aktuelle Forschungsthemen und Forschungsergebnisse mit besonderem Bezug zur internationalen Forschung zu Struktur, Bedeutung und Gebrauch von germanischen Sprachen, insbesondere dem Englischen, diskutiert und ausgewertet.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

#### **Modul 4 (Anglistische Linguistik): Linguistic Change**

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 4: Wandel/Linguistic Change	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.			
<b>Moduleinheiten</b>		History of the English Language I History of the English Language II			

<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die Entstehung und Ausgliederung der englischen Sprache aus dem Indo-Europäischen. Sie lernen die englische Sprache in diachronem Zusammenhang kennen, so dass sie ihre aktuellen Strukturen und ihre Entwicklungsgeschichte nachzeichnen und typologisch einordnen können. Sie kennen die Phänomenologie des Sprachwandels und seine Bedingungen und Ursachen.
------------------	---

<b>Moduleinheit: History of the English Language I</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	George Walkden, N.N.
<b>Lehrinhalte</b>	Dieser Kurs beschäftigt sich alternierend mit 'Historical linguistics' (Fokus auf indoeuropäischer Sprachfamilie) oder 'Old English' (Fokus auf dem Altenglischen) mit einem Vergleich der Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax und dem Lexikon anhand von Originaltexten.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: History of the English Language II</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	N.N., George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Dieser Kurs beschäftigt sich mit den linguistischen Veränderungen, die nach dem Norman Conquest stattgefunden haben (alternierend 'Middle English' und 'Early Modern English'). Die Studierenden lesen, übersetzen und analysieren Autoren wie Shakespeare, Dryden, Congreve, Steele und Sheridan sowie Briefe von Grammatikern und Laien aus dem 16. bis ins frühe 19. Jh. Behandelt werden typische Phänomene des Mittelenglischen, wie z.B. doppelte Negation, 'do-

	support' and der Gebrauch von Relativpronomen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 5 (Anglistische Linguistik): Variation

<b>Studienprogramm/Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 5: Variation	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.				
<b>Moduleinheiten</b>	Language Contact Varieties of English				
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden haben fundierte Kenntnisse in Sprachkontakt-, Sprachvariations-, und Spracherwerbsforschung. Sie haben einen Überblick über die Forschungsliteratur und können die erworbenen Lerninhalte im Hinblick auf Sprachkontakt, Sprachvariation und/oder Erst- und Zweitspracherwerb selbständig durch Aufarbeiten der Forschungsliteratur und durch Experimente ausbauen, sich mit wissenschaftlichen Fragestellungen dazu auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.				

<b>Moduleinheit: Language Contact</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	N.N., George Walkden

<b>Lehrinhalte</b>	Dieser Kurs behandelt theoretische Ansätze zum kindlichen und erwachsenen Erwerb und Gebrauch grammatischer Strukturen in Kontaktsituationen. Er behandelt phonologische, morphologische und syntaktische Phänomene. Diskutiert werden u.a. auch Fragen der Sprachplanung und Rechte von Pidgin- und Kreolsprachen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Varieties of English</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	N.N., George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Dieser Kurs behandelt eine Reihe von linguistischen Aspekten von Standard- und Nichtstandard-Varietäten des Englischen. Darüber hinaus werden theoretische Ansätze zur Dialektologie behandelt sowie die Rolle des Englischen als Weltsprache diskutiert. Schließlich werden theoretische und praktische Ansätze zur Stilanalyse von verschiedenen Arten von geschriebenen und mündlichen Texten erarbeitet.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1

<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 6 (Anglistische Linguistik): Ergänzungsbereich

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 6: Ergänzungsbereich	
<b>Credits</b>	21	<b>Dauer</b>	4 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	---
<b>Modulnote</b>		Das Modul ist nicht endnotenrelevant.			
<b>Moduleinheiten</b>		Sprachwissenschaft Nachbarwissenschaften Sprachpraxis Schlüsselqualifikationen			
<b>Lernziele</b>		Dieses Modul erweitert die Interdisziplinarität des Studiengangs.			

<b>Moduleinheit: Sprachwissenschaft</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Fachbereichs Sprachwissenschaft
<b>Lehrinhalte</b>	Es können Seminare aus anderen sprachwissenschaftlichen Masterstudiengängen zu weiteren sprachwissenschaftlichen Themen belegt werden.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	variabel
<b>Credits für diese Einheit</b>	6 cr: 180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 120 Vor- und Nachbereitung, 30 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung 9 cr: 270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	in der Regel Englisch

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Nachbarwissenschaften</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten anderer Fachbereiche
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Seminare zu sprachwissenschaftlich relevanten Themenbereichen aus anderen Fächern zu besuchen, wobei sich besonders Veranstaltungen aus Literatur-Kunst-Medien, Psychologie, Philosophie, Informatik, Mathematik und Statistik empfehlen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachpraxis</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, ihre Englischkenntnisse zu vertiefen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Sprachpraxiskurse üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel

<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Schlüsselqualifikationen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten der Schlüsselqualifikationsstelle
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Schlüsselqualifikationen auf Masterniveau zu erwerben.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Sprachpraxis- und Schlüsselqualifikationskurse üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	max. 6 cr
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Schwerpunkt Germanistische Linguistik

### Modul 3 (Germanistische Linguistik): Struktur

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>			<b>Modultitel</b>		
MA Linguistik			Modul 3: Struktur		
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.			
<b>Moduleinheiten</b>		Struktur germanischer Sprachen (Vertiefung) Aktuelle Forschungsthemen			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können sprachliche Strukturen germanischer Sprachen wissenschaftlich fundiert analysieren und Strukturunterschiede erkennen. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.			

<b>Moduleinheit: Struktur germanischer Sprachen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Regine Eckardt, Bettina Braun, Nicole Dehé
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen sprachlicher Phänomene anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf germanischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch, Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Aktuelle Forschungsthemen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Regine Eckardt
<b>Lehrinhalte</b>	aktuelle Forschungsthemen mit besonderem Bezug zur internationalen Forschung zu Struktur, Bedeutung und Gebrauch von germanischen Sprachen, insbesondere dem Deutschen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch oder Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

#### **Modul 4 (Germanistische Linguistik): Variation und Wandel**

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 4: Variation und Wandel			
<b>Credits</b>	9	<b>Dauer</b>	3 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	9,3%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der gewählten Veranstaltung.				
<b>Moduleinheiten</b>	Sprachgeschichte Sprachvergleich				
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die sprachliche Entwicklung von Sprachen und können Sprachen auf verschiedenen Ebenen vergleichen.				

<b>Moduleinheit: Sprachgeschichte</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Regine Eckardt, George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Germanische Sprachen innerhalb der indoeuropäischen Sprachfamilie,

	Stellung und Spezifika des Deutschen, Fallstudien zum Strukturwandel in germanischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachvergleich</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Miriam Butt, Regine Eckardt, Tanja Kupisch, George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Vergleich ausgewählter Strukturen innerhalb der germanischen Sprachen, Soziolekte und Dialekte, aktueller Sprachwandel
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Englisch, Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Modul 5 (Germanistische Linguistik): Schnittstellen

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 5: Schnittstellen	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.				
<b>Moduleinheiten</b>	Schnittstellen im Sprachsystem Schnittstellen zu anderen Disziplinen				
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden können die Beziehungen zwischen verschiedenen Ebenen linguistischer Beschreibung erkennen, benennen und analysieren. Sie können anhand von Fallbeispielen Schnittstellenphänomene erklären. Sie können Fragestellungen aus benachbarten Disziplinen zu linguistischer Forschung in Beziehung setzen und diese für solche Fragestellungen einsetzen.				

<b>Moduleinheit: Schnittstellen im Sprachsystem</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Nicole Dehé, Regine Eckardt, Maribel Romero, George Walkden
<b>Lehrinhalte</b>	Schnittstellenphänomene und ihre Analyse (z.B. Beziehung Phonologie-Pragmatik, Syntax-Pragmatik, Morphologie-Syntax u.a.) anhand von Fallstudien, integrierte Modelle des Sprachsystems, Abbildung von Form auf Bedeutung
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Schnittstellen mit anderen Disziplinen/Fächern</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Regine Eckardt
<b>Lehrinhalte</b>	Diskussion von fachübergreifenden Fragen aus z.B. Literatur-Linguistik, Textproduktion-Linguistik, Sozio-Linguistik, Linguistik-Sprechwissenschaften; Alignierung von Themen und Terminologien aus beiden Disziplinen; Anwendungsgebiete der formalen Linguistik
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch oder Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### **Modul 6 (Germanistische Linguistik): Ergänzungsbereich**

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 6: Ergänzungsbereich			
<b>Credits</b>	21	<b>Dauer</b>	4 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	---
<b>Modulnote</b>		Das Modul ist nicht endnotenrelevant.			
<b>Moduleinheiten</b>		Sprachwissenschaft Nachbarwissenschaften Sprachpraxis Schlüsselqualifikationen			
<b>Lernziele</b>		Dieses Modul erweitert die Interdisziplinarität des Studiengangs.			

<b>Moduleinheit: Sprachwissenschaft</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Fachbereichs Sprachwissenschaft
<b>Lehrinhalte</b>	Es können Seminare aus anderen sprachwissenschaftlichen Masterstudiengängen zu weiteren sprachwissenschaftlichen Themen belegt werden.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	variabel
<b>Credits für diese Einheit</b>	6 cr: 180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 120 Vor- und Nachbereitung, 30 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung 9 cr: 270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	in der Regel Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Nachbarwissenschaften</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten anderer Fachbereiche
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Seminare zu sprachwissenschaftlich relevanten Themenbereichen aus anderen Fächern zu besuchen, wobei sich besonders Veranstaltungen aus Literatur-Kunst-Medien, Psychologie, Philosophie, Informatik, Mathematik und Statistik empfehlen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–

<b>Sprache</b>	wie im jeweiligen Fachbereich üblich
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachpraxis</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, neue germanische Sprachen außer Englisch zu lernen oder bestehende Sprachkenntnisse zu vertiefen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Sprachpraxis- und Schlüsselqualifikationskurse üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	variabel
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Schlüsselqualifikationen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Dozentinnen und Dozenten der Schlüsselqualifikationsstelle
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Schlüsselqualifikationen auf Masterniveau zu erwerben.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	wie für Sprachpraxis- und Schlüsselqualifikationskurse üblich
<b>Credits für diese Einheit</b>	max. 6 cr
<b>Studienleistung</b>	variabel

<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	legt die Dozentin/der Dozent fest
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Schwerpunkt Romanistische Linguistik

### Modul 3 (Romanistische Linguistik): Struktur 1

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 3: Struktur 1	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.			
<b>Moduleinheiten</b>		Struktur romanischer Sprachen A (erste vertieft studierte Sprache) Struktur romanischer Sprachen B (zweite vertieft studierte Sprache)			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können sprachliche Strukturen einer oder mehrerer romanischer Sprachen wissenschaftlich fundiert analysieren und interpretieren. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen zu diesen Sprachen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.			

<b>Moduleinheit: Struktur der romanischen Sprachen A</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Tanja Kupisch
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen sprachlicher Phänomene der ersten romanischen Sprache anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf romanischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprachen</b>	Deutsch, Englisch oder eine der vertieft studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung
----------------------------	--------------------------

<b>Moduleinheit: Struktur der romanischen Sprachen B</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen sprachlicher Phänomene der zweiten romanischen Sprache anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf romanischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine der vertieft studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

#### **Modul 4 (Romanistische Linguistik): Variation und Wandel**

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik		Modul 4: Variation und Wandel	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	3 Semester
		<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.		
<b>Moduleinheiten</b>	Sprachgeschichte Sprachvergleich		
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die Entstehung und Ausgliederung der romanischen Sprachen aus dem Lateinischen und können die romanischen Sprachen und ihre Varietäten auf verschiedenen Ebenen vergleichen.		

<b>Moduleinheit: Sprachgeschichte</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Anhand historischer Quellen und durch Konsultation historischer Grammatiken und Studien werden die tief greifenden Veränderungen, die die romanischen Sprachen in ihrer historischen Entwicklung erfahren haben, in verschiedenen Bereichen betrachtet. Die Studierenden analysieren diese Veränderungen im Rahmen von Theorien des sprachlichen Wandels.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine der vertieft studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachvergleich</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Tanja Kupisch, Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden analysieren aufgrund der Forschungsliteratur die morphosyntaktischen und semantischen Besonderheiten einer oder mehrerer romanischer Sprachen in ausgewählten Bereichen, wie etwa der dialektalen Variation, des Sprachwandels oder des Spracherwerbs.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/</b>	variabel

<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 5 (Romanistische Linguistik): Struktur 2

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>			<b>Modultitel</b>		
MA Linguistik			Modul 5: Struktur 2		
<b>Credits</b>	9	<b>Dauer</b>	1 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	9,3%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus der gewählten Veranstaltung.			
<b>Moduleinheiten</b>		Struktur einer weiteren romanischen Sprache oder einer in der Romania gesprochenen nicht-romanischen Sprache Aktuelle Forschungsthemen			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können sprachliche Strukturen einer weiteren romanischen Sprache oder einer in der Romania gesprochenen nicht-romanischen Sprache wissenschaftlich fundiert analysieren und interpretieren. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen zu diesen Sprachen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.			

<b>Modul-Einheit: Struktur einer weiteren romanischen Sprache oder einer in der Romania gesprochenen nicht-romanischen Sprache</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Analysen sprachlicher Phänomene einer weiteren romanischen Sprache oder einer in der Romania gesprochenen Sprache Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf romanischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung

<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine der vertieft studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Aktuelle Forschungsthemen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Tanja Kupisch, Georg Kaiser
<b>Lehrinhalte</b>	Aktuelle Forschungsthemen im Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft mit besonderem Bezug zur internationalen Forschung
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine Lehrveranstaltung aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

**Modul 6 (Romanistische Linguistik): Ergänzungsbereich: Sprachpraxis**

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 6: Ergänzungsbereich: Sprachpraxis			
<b>Credits</b>	21	<b>Dauer</b>	3 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	---
<b>Modulnote</b>		Das Modul ist nicht endnotenrelevant.			
<b>Moduleinheiten</b>		zum Beispiel: Grammatik Übersetzung in die Fremdsprache Übersetzung Fremdsprache – Deutsch Freier schriftlicher Ausdruck Freier mündlicher Ausdruck			
<b>Lernziele</b>		Ziel des Moduls ‚Sprachpraxis‘ ist die umfassende Weiterentwicklung der Kommunikationsfähigkeit. Dies geschieht sowohl für den schriftlichen als auch den mündlichen Sprachgebrauch in wissenschafts- und berufsfeldbezogenen Verwendungsbereichen. Für eine der vertieft studierten Sprachen gilt: Pflege der individuellen sprachpraktischen Kompetenz auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Reflexion über das Sprachsystem, Verstehen des Sprachsystems. Für die andere vertieft studierte Sprache sowie für die dritte Sprache gilt: Pflege der individuellen sprachpraktischen Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden.			

<b>Moduleinheit: Grammatik</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung ausgewählter komplexer Probleme der Grammatik anhand von entsprechenden Übungen, gegebenenfalls auch von Übersetzungen. Einblick in das Funktionieren von sprachlichen Strukturen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel

<b>Voraussetzungen</b>	sprachpraktische Kompetenz auf dem Niveau der „kompetenten Sprachverwendung“ (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen C1) bzw. individuelle sprachpraktische Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden
<b>Sprache</b>	romanische Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Übersetzung in die Fremdsprache</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Thematische Übersetzungen zu aktuellen sozialen und gesellschaftspolitischen Fragen sowie literarischer Texte vom Deutschen in die Fremdsprache; Festigung und Ausdifferenzierung von Übersetzungsstrategien.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	sprachpraktische Kompetenz auf dem Niveau der „kompetenten Sprachverwendung“ (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen C1) bzw. individuelle sprachpraktische Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden
<b>Sprache</b>	romanische Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Übersetzung Fremdsprache – Deutsch</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Thematische Übersetzungen zu aktuellen sozialen und

	gesellschaftspolitischen Fragen sowie literarischer Texte von der Fremdsprache ins Deutsche; Festigung und Ausdifferenzierung von Übersetzungsstrategien.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	sprachpraktische Kompetenz auf dem Niveau der „kompetenten Sprachverwendung“ (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen C1) bzw. individuelle sprachpraktische Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden
<b>Sprache</b>	romanische Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Freier schriftlicher Ausdruck</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Anhand ausgewählter Themenbereiche wird das Sammeln von Informationen sowie deren kohärente, argumentativ schlüssige Anordnung und sprachlich-stilistische Aufbereitung eingeübt. Analyse und Einüben verschiedener Textsorten.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	sprachpraktische Kompetenz auf dem Niveau der „kompetenten Sprachverwendung“ (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen C1) bzw. individuelle sprachpraktische Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden
<b>Sprache</b>	romanische Sprache
<b>Häufigkeit des</b>	Winter- oder Sommersemester

<b>Angebots</b>	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Freier mündlicher Ausdruck</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren des Sprachlehrinstituts
<b>Lehrinhalte</b>	Übungen zum mündlichen Ausdruck mit besonderem Akzent auf der Erweiterung des Wortschatzes und der Satzstrukturen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	sprachpraktische Kompetenz auf dem Niveau der „kompetenten Sprachverwendung“ (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen C1) bzw. individuelle sprachpraktische Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden
<b>Sprache</b>	romanische Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Schwerpunkt Slavistische Linguistik

### Modul 3 (Slavistische Linguistik): Struktur

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Modul 3: Struktur	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.			
<b>Moduleinheiten</b>		Struktur slavischer Sprachen A (erste vertieft studierte Sprache) Struktur slavischer Sprachen B (zweite vertieft studierte Sprache)			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können sprachliche Strukturen einer oder mehrerer slavischer Sprachen wissenschaftlich fundiert analysieren und interpretieren. Sie können selbständig wissenschaftliche Texte lesen und bewerten. Sie können sich mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen zu diesen Sprachen auseinandersetzen, diese in wissenschaftlichen Arbeiten kompetent darstellen und forschungsorientiert diskutieren.			

<b>Moduleinheit: Struktur slavischer Sprachen A</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen sprachlicher Phänomene der ersten slavischen Sprache anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf slavischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine der Lehrveranstaltungen aus Modul 1
<b>Sprachen</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung
----------------------------	--------------------------

<b>Moduleinheit: Struktur slavischer Sprachen B</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefende Analysen sprachlicher Phänomene der zweiten slavischen Sprache anhand aktueller linguistischer Theorien; Theorievergleich und Weiterentwicklung mit besonderem Fokus auf slavischen Sprachen
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine der Lehrveranstaltungen aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

#### **Modul 4 (Slavistische Linguistik): Variation und Wandel**

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik		Modul 4: Variation und Wandel	
<b>Credits</b>	18	<b>Dauer</b>	3 Semester
		<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	18,75%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der zwei gewählten Veranstaltungen.		
<b>Moduleinheiten</b>	Sprachgeschichte Sprachvergleich		
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die Entstehung und Ausgliederung der slavischen Sprachen und können die slavischen Sprachen und ihre Varietäten auf verschiedenen Ebenen vergleichen.		

<b>Moduleinheit: Sprachgeschichte</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Anhand historischer Quellen und durch Konsultation historischer Grammatiken und Studien werden die tief greifenden Veränderungen, die slavische Sprachen in ihrer historischen Entwicklung erfahren haben, in verschiedenen Bereichen betrachtet. Die Studierenden analysieren diese Veränderungen im Rahmen von Theorien des sprachlichen Wandels.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Sprachvergleich</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden analysieren aufgrund der Forschungsliteratur die morphosyntaktischen und semantischen Besonderheiten einer oder mehrerer slavischer Sprachen in ausgewählten Bereichen, wie etwa der dialektalen Variation, des Sprachwandels oder des Spracherwerbs.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/</b>	variabel

<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modul 5 (Slavistische Linguistik): Variation

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>		<b>Modultitel</b>			
MA Linguistik		Modul 5: Variation			
<b>Credits</b>	9	<b>Dauer</b>	2 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	9,3%
<b>Modulnote</b>		Die Modulnote ergibt sich aus der gewählten Veranstaltung.			
<b>Moduleinheiten</b>		Sprachkontakt Aktuelle Forschungsthemen			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden sind mit den dialektalen Verhältnissen mindestens einer slavischen Sprache vertraut und wissen um das Problem des Verhältnisses von Standardsprache, Umgangssprache und Dialekten. Sie verfügen über Kenntnisse über die Dialektgeographie des Slavischen und ihre historische Entwicklung und haben die Fähigkeit, kompliziertere Fragestellungen im Bereich der Kontaktlinguistik des Slavischen zu bearbeiten.			

<b>Moduleinheit: Sprachkontakt</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Slavische Einzelsprachen werden unter kontaktlinguistischen Gesichtspunkten untersucht. Neben den Minderheitensprachen wird auch die Frage des Sprachkontakts von Großsprachen, besonders in der historischen Dimension, beschrieben.
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/</b>	variabel

<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine der Lehrveranstaltungen aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Aktuelle Forschungsthemen</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	NN
<b>Lehrinhalte</b>	Aktuelle Forschungsthemen im Bereich der slavischen Sprachwissenschaft mit besonderem Bezug zur internationalen Forschung
<b>Lehrform/SWS</b>	Seminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 180 Vor- und Nachbereitung, 60 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung
<b>Credits für diese Einheit</b>	9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens eine der Lehrveranstaltungen aus Modul 1
<b>Sprache</b>	Deutsch, Russisch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. oder 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Modul 6 (Slavistische Linguistik): Ergänzungsbereich: Sprachpraxis

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>			<b>Modultitel</b>		
MA Linguistik			Ergänzungsbereich: Sprachpraxis		
<b>Credits</b>		<b>Dauer</b>	4 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	---
<b>Modulnote</b>		Das Modul ist nicht endnotenrelevant.			
<b>Moduleinheiten</b>		<p>Zum Beispiel:</p> <p>Grammatischer Überblick (Russisch)</p> <p>Russische Landeskunde</p> <p>Version Russisch-Deutsch</p> <p>Sprachkurs in Polnisch oder Tschechisch oder BKS</p> <p>Fortgeschrittener Sprachkurs in Polnisch, Tschechisch oder BKS</p>			
<b>Lernziele</b>		<p>Ziel des Moduls ‚Sprachpraxis‘ ist die umfassende Weiterentwicklung der Kommunikationsfähigkeit. Dies geschieht sowohl für den schriftlichen als auch für den mündlichen Sprachgebrauch in wissenschafts- und berufsfeldbezogenen Verwendungsbereichen.</p> <p>Russisch: Pflege der individuellen sprachpraktischen Kompetenz auf dem Niveau C1 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen), Reflexion über das Sprachsystem, Verstehen des Sprachsystems.</p> <p>Andere angebotene slavische Sprachen: Entwicklung der individuellen sprachpraktischen Kompetenz auf dem individuellen Niveau der Studierenden.</p>			

<b>Moduleinheit: Grammatischer Überblick (Russisch)</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung ausgewählter komplexer Probleme der Grammatik anhand von entsprechenden Übungen, ggfs. auch von Übersetzungen. Einblick in das Funktionieren von sprachlichen Strukturen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Russischkenntnisse im Umfang des BA-Studiums
<b>Sprache</b>	Deutsch und Russisch

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Russische Landeskunde</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefung und Erweiterung durch die Behandlung spezieller, komplexerer Themen aus Geschichte, Geographie, Politik und Kultur. Diese Veranstaltungen vermitteln den Studierenden die nötigen Kenntnisse und Methoden, um sie zu einer differenzierten, wissenschaftlich fundierten Auseinandersetzung mit den behandelten Themen zu befähigen. Dieses Instrumentarium versetzt sie in die Lage, weiteren anderen Kulturen sachlich und angemessen zu begegnen.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Beherrschung der russischen Aussprache und Grammatik, gute Lexikkenntnisse
<b>Sprache</b>	russisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Version Russisch-Deutsch</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Den Studierenden werden russische sprachwissenschaftliche Texte vorgelegt, die sie ins Deutsche übersetzen. Sie erhalten dabei Anweisungen zu Übersetzungsstrategien. Fehler werden im Kurs diskutiert.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS

<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Beherrschung der russischen Aussprache und Grammatik, gute Kenntnisse des Wortschatzes; Beherrschung des Deutschen in schriftlicher Form
<b>Sprache</b>	Russisch und Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Examenskurs Russisch</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Festigung und Ausdifferenzierung von Übersetzungsstrategien
<b>Lehrform/SWS</b>	Vorlesung; Seminar; Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Sehr gute Beherrschung des Russischen auf allen Ebenen
<b>Sprache</b>	Russisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Modul-Einheit: Sprachkurs in Polnisch oder Tschechisch oder BKS</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Grundkenntnisse in der Aussprache, der Grammatik sowie im Basiswortschatz in einer der drei Sprachen Polnisch, Tschechisch oder Bosnisch-Kroatisch-Serbisch werden systematisch vertieft, daneben

	finden Konversationsübungen statt.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Grundkenntnisse in der gewählten Sprache
<b>Sprache</b>	Deutsch oder gewählte Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Fortgeschrittener Sprachkurs in Polnisch oder Tschechisch oder BKS</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	Lektorinnen und Lektoren am Sprachlehrinstitut
<b>Lehrinhalte</b>	Es werden fortgeschrittene Kenntnisse der Grammatik sowie komplexere Bereiche des Wortschatzes in einer der drei Sprachen Polnisch, Tschechisch oder Bosnisch-Kroatisch-Serbisch erworben. Schriftliche Übersetzung mittelschwerer Fachtexte aus der Fremdsprache ins Deutsche.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studienleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	Grundkenntnisse in der gewählten Sprache
<b>Sprache</b>	Deutsch oder gewählte Sprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- oder Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. bis 3. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## Modul 7 (schwerpunktübergreifend): Forschung, Masterarbeit und Masterprüfung

<b>Studienprogramm/ Verwendbarkeit</b>				<b>Modultitel</b>	
MA Linguistik				Forschung, Masterarbeit und Masterprüfung	
<b>Credits</b>	6	<b>Dauer</b>	1 Semester	<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	21,9%
<b>Modulnote</b>		Die Masterarbeit geht dreifach, die mündliche Prüfung einfach in die Modulnote ein.			
<b>Moduleinheiten</b>		Forschungskolloquium Masterarbeit Mündliche Masterprüfung			
<b>Lernziele</b>		Die Studierenden können eigenständig eine Forschungsaufgabe bearbeiten und vorstellen			

<b>Moduleinheit: Forschungskolloquium</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden stellen in Vorträgen ihre Forschungsarbeiten vor und diskutieren die Herangehensweise, Ergebnisse und Interpretationen. Sie üben darüber hinaus das Schreiben von Konferenz- und Vortragsabstracts
<b>Lehrform/SWS</b>	Kolloquium
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vorbereitung
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
<b>Voraussetzungen</b>	mindestens 50 % der Leistungen aus den Modulen 1-5
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine der studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3. oder 4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

<b>Moduleinheit: Masterarbeit</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
<b>Lehrinhalte</b>	Die Masterarbeit wird angefertigt.
<b>Lehrform/SWS</b>	---
<b>Arbeitsaufwand</b>	Zur Anfertigung der ca. 50-60seitigen Masterarbeit stehen 4 Monate zur Verfügung.
<b>Credits für diese Einheit</b>	18
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Masterarbeit
<b>Voraussetzungen</b>	Module 1-5
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflicht

<b>Moduleinheit: Mündliche Masterprüfung</b>	
<b>Dozentin/Dozent</b>	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
<b>Lehrinhalte</b>	Kolloquium über die Masterarbeit
<b>Lehrform/SWS</b>	Kolloquium
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden Vorbereitung, Prüfungsdauer 30 Minuten
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	mündliche Prüfung
<b>Voraussetzungen</b>	Masterarbeit
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine der studierten Sprachen
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflicht